



PRESSE-INFORMATION

Programm der Pressereise vom 07. – 08. September 2021

Kulturgeschichte hautnah erleben: 900 Jahre Prämonstratenserorden – auf Spurensuche in Sachsen-Anhalt

"Zu jedem guten Werk bereit" – mit diesem Wahlspruch hat der Orden der Prämonstratenser das kulturelle, geistliche und wirtschaftliche Leben in Europa und weltweit seit dem Mittelalter geprägt. 2021 feiert der Orden sein 900-jähriges Bestehen.

Dieses vielfältige Programm erwartet Sie:

Montag, 6. September 2021

Ab 16 Uhr: Individuelle Anreise für diejenigen, die eine längere Anfahrt haben. Wir haben Zimmer im Maritim Hotel, Otto von Guericke Str. 87, 39104 Magdeburg für Sie reserviert. Bei Interesse an einem gemeinsamen Abendessen bitte melden.

Dienstag, 7. September 2021

9.30 Uhr: Treffpunkt am Haupteingang des Kunstmuseums Kloster Unser Lieben Frauen, Regierungsstr. 4 in Magdeburg. Geführter Rundgang durch den Kreuzgang und weitere historische Räume des ehemaligen Klosters. (Das Parkhaus Schleinufer ist in unmittelbarer Nähe).

10.30 Uhr: Gemeinsamer Spaziergang über den Domplatz zum Kulturhistorischen Museum Magdeburg

11 Uhr: Pressekonferenz zum Auftakt der Ausstellung „Mit Bibel und Spaten – 900 Jahre Prämonstratenser“, Anschließend geführter Rundgang durch die Ausstellung vor Eröffnung.

In der ersten Alleinausstellung über die Prämonstratenser illustrieren herausragende Kunstwerke vom Mittelalter bis in die Neuzeit das kulturelle, geistige und wirtschaftliche Wirken des Ordens von den Ursprüngen bis heute. Schwerpunkte dabei sind die Zeit der frühen Gründer im 12. Jahrhundert, die Darstellung des Ordenslebens in der Gemeinschaft und in der Außenwirkung, Schatzkunst in Liturgie und Verehrung, Heilige und Selige des Ordens und dessen Beharrungsvermögen entgegen den neuzeitlichen Umbrüchen. Die Ausstellung bildet die Klammer zwischen weiteren Attraktionen, etwa der würdigen Gestaltung der Erstgrablege des Hl. Norberts im früheren Prämonstratenser-Kloster Unser Lieben Frauen.

Investitions- und Marketinggesellschaft
Sachsen-Anhalt mbH
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg

Presse:
Frauke Flenker-Manthey
Telefon +49 391 568 99 71
flenker-manthey@img-sachsen-anhalt.de

Sabine Kraus
Telefon +49 391 568 99 20
sabine.kraus@img-sachsen-anhalt.de



12.30 Uhr: Spaziergang zur Grünen Zitadelle des Architekten Hundertwasser und Mittagsimbiß.

14.00 Uhr: Abfahrt mit dem Reisebus nach Kloster Jerichow.

15.00 Uhr: Geführter Rundgang durch das Kloster und Kaffeepause.

Die Klosterkirche Jerichow mit ihren zwei hohen spitzen Türmen liegt am nördlichen Rand der Stadt. Sie gehört zu den schönsten Beispielen der romanischen Backstein-Baukunst in Deutschland. Beachtenswert ist auch die ehemalige Klosteranlage südlich der Kirche, die heute ein Museum ist: drei Flügel sind weitgehend erhalten, dazu ein zweiflügliger Kapitelsaal, Sommer- und Winterrefektorium, Kreuzgang.

17 Uhr: Abfahrt nach Tangermünde

17.15 Uhr: Einchecken in das Hotel „Exempel Schlafstuben“

18 Uhr: Rundgang durch die mittelalterlich geprägte Hansestadt mit einer Kindergästeführung

19 Uhr: Gemeinsames Abendessen in der historischen „Zecherei“. Es begrüßt Sie Thomas Einfeld, Geschäftsführer der IMG.

Die Zecherei St. Nikolai befindet sich in einem über 800 Jahre alten Kirchengemäuer. Meterdicke Wände, Kerzenbeleuchtung, Bleiglasfenster, Throngestühl, Kanzel, Beichtstuhl, Kamin und vieles mehr bilden den perfekten Rahmen, um in das Mittelalter einzutauchen. Übernachtet wird in den Exempel Schlafstuben in individuell eingerichteten Themenzimmern nach Motiven der Tangermünder Geschichte.

21.30 Uhr: Ausklang des Abends

Mittwoch, 8. September 2021

9 Uhr: Abfahrt mit dem Reisebus nach Havelberg

9.45 Uhr: Geführter Rundgang durch den Dom und durch das Prignitz-Museum

Der Dom zu Havelberg liegt idyllisch und von Weitem sichtbar auf einer Anhöhe am Nordufer der Havel. Das rechteckige Westwerk, gebaut um 1160 oder früher, erhielt um 1200 ein dreiarckiges und 1907 ein fünfarkdiges Klanggeschoss aus Backstein aufgebaut.



*Beachtenswert ist die reiche Ausstattung des Domes:
Triumphkreuzgruppe, Chorgestühl (um 1330), drei Sandsteinleuchter,
Glasfenster, 63 Sandsteingrabplatten im Dom und im Kreuzgang,
Lettner mit 20 Reliefdarstellungen aus dem Leben Jesu. Der Bezirk
um den Dom weist einige Fachwerkhäuser des 17./18. Jh. auf.*

11.30 Uhr: Abfahrt nach Brandenburg (Havel)

**12.30 Uhr: Ankunft und Mittagessen in Brandenburg (Havel) im
Restaurant Remise**

14.00 Uhr: Führung durch die Altstadt, Dom, Dommuseum und
Petrikapelle. Kurze Kaffeepause.

*Aus der Zeit der Prämonstratenser stammt der Dom, der im
sogenannten Burghof mit den erhaltenen zwei Flügeln der
Klosteranlage steht. Der Nord- und Ostflügel mit dem ehemaligen
Kapitelsaal und Dormitorium (Schlafsaal) beherbergt heute die
historischen Domsammlungen, die Bibliothek und das Archiv, dazu
seit 1979 das Dommuseum. Sehenswert ist auch die Petrikapelle, die
im 13. Jahrhundert vor dem Burghof des Domes gebaut wurde. In der
Kapelle, die zuvor dort stand, war der Wendenfürst Pribislaw
beigesetzt worden. 1520 wurde das spätgotische Gewölbe
eingezogen. Heutzutage dient die Kapelle als Ausstellungsraum für
moderne Kunst.*

16.30 Uhr: Abfahrt Richtung Leitzkau.

Optional: Gäste mit etwas weniger Zeit, die von
Brandenburg (Havel) direkt in einen Zug Richtung Berlin
steigen möchten, setzen wir gern am Bahnhof ab.

17.30 Uhr: Ankunft in Leitzkau und geführte Besichtigung der
Basilika im Schloss Leitzkau

*Die heutige Schlossanlage in Leitzkau stammt ebenfalls aus der
Blütezeit der Prämonstratenser: darunter der teilweise freigelegte
mittelalterliche Fußboden der Kirche und einige mittelalterliche
Grabsteine. Reste von romanischen Malereien an einigen
Arkadenbögen sind sichtbar.*

18.30 Uhr: Rückfahrt nach Magdeburg mit dem Reisebus

19.00 Uhr: Ende der Pressereise und Verabschiedung der Gäste.

Ab 19 Uhr: Für Gäste mit längerer Abreise haben wir Zimmer im
Maritim Hotel, Otto von Guericke Str. 87, 39104
Magdeburg reserviert. Bei Interesse bitte melden.



SACHSEN-ANHALT

Investitions- und
Marketinggesellschaft

Optional: Donnerstag, 9. September 21

10 Uhr: Möglichkeit zur Führung von Prior Clemens durch die Ökumenischen Höfe und das Kloster der Prämonstratenser in Magdeburg.

HINWEIS: Planungsstand 26.7.2021. Änderungen des Programms behalten wir uns vor.

Zu unserer Sicherheit beachten wir die zum Reisezeitpunkt geltenden Regeln der Pandemieverordnung des Landes Sachsen-Anhalt.